



# Statistischer Bericht



Kennziffer: E IV 1, E IV 2 mit E IV 3 - m 11/2025

Februar 2026

## Energieversorgung in Hessen im November 2025

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Hr. Walsdorfer 0611 3802-401

E-Mail [energie@statistik.hessen.de](mailto:energie@statistik.hessen.de)

Internet <https://statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2026

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Begriffserläuterungen</b>	2
<b>Abkürzungen</b>	5
<b>Grafiken</b>	
Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen November 2021 bis November 2025	6
Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen November 2021 bis November 2025	6
Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen November 2021 bis November 2025	7
Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen November 2021 bis November 2025	7
Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen im November 2025 nach Art der Energieträger	8
Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen im November 2025 nach fachlichen Betriebsstellen	8
<b>Tabellenteil</b>	
1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025	9
2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025 nach ausgewählten Energieträgern	9
3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025	10
4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025 nach Energieträgern	10
5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025	11
6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2024 und 2025 nach Monaten und Wirtschaftszweigen	11

## Vorbemerkungen

Der Bericht enthält die Ergebnisse verschiedener Statistiken über die Energiewirtschaft in Hessen.

Zum Wirtschaftszweig gehören, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, Unternehmen und Betriebe, die Energie erzeugen bzw. beschaffen bzw. andere damit versorgen. Es werden die Daten folgender Bundesstatistiken dargestellt:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung,
- Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung,
- Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern.

## Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), für die Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung und die Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG), und beide Gesetze stehen in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz — BStatG) jeweils in den derzeit geltenden Fassungen.

## Begriffserläuterungen (alphabetisch)

### Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaberinnen und Inhaber bzw. Mitinhaberinnen und Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger sowie Leiharbeiterinnen und -arbeitnehmer. Die Angaben zu den Arbeiterinnen und Arbeitern schließen gewerblich Auszubildende, die Angaben zu den Angestellten schließen kaufmännische Auszubildende ein. Die Zuordnung der Beschäftigten zu den einzelnen Versorgungsbereichen erfolgt entsprechend der fachlichen Betriebsteile.

### Betrieb

Der Betrieb ist die örtliche getrennte Einheit (Niederlassung, Filiale usw.). Er ist in der Regel rechtlich nicht selbstständig. Einem Betrieb ist nach dem Schwerpunkt der Tätigkeit ein Wirtschaftszweig zugeordnet. Die Klassifizierung der einzelnen Wirtschaftszweige entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008.

### Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Als Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme gilt die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind Zulagen, Zuschläge, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen sowie gezahlte Beiträge an andere Unternehmen für Leiharbeiterinnen und -arbeitnehmer. Außerdem zählen dazu die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen.

### Bruttostromerzeugung

Die Bruttostromerzeugung ist die in einer bestimmten Zeit erzeugte elektrische Arbeit, die sich als Produkt aus Leistung und Zeit errechnet. Die Bruttostromerzeugung eines Kraftwerkes wird an den Generatorklemmen gemessen.

### Eigenverbrauch

Beim Kraftwerkseigenverbrauch (Strom) handelt es sich um die elektrische Arbeit, die für die Stromerzeugung in Neben- und Hilfsanlagen benötigt wird, z. B. zum Antrieb von Pumpen für Kühl- und Speisewasser, für die Rauchgasentgiftung oder für Filteranlagen. Der Eigenverbrauch (Wärme) wird analog abgegrenzt.

## Elektrische Arbeit

Die elektrische Arbeit ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte, übertragene, gelieferte, bezogene oder verbrauchte elektrische Energie. Grundeinheit ist die Wattstunde (Wh).

## Elektrische Leistung

Die elektrische Leistung ist der Quotient aus der Arbeit und der Zeit, in der die Arbeit verrichtet wird.

## Energieträger

Energieträger sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann. Primärenergieträger stehen direkt in der Natur zur Verfügung, wie z. B. Erdöl, Erdgas, Kohle, Kernbrennstoff oder die potenzielle Energie der Wasserkraft und des Windes. Sekundärenergieträger, wie Briketts, Koks oder Elektrizität, entstehen aus Energieumwandlungsprozessen.

## Energieversorgungsunternehmen

Als Energieversorgungsunternehmen (EVU) gelten im Sinne des Energiewirtschaftsrechts, unabhängig von der Rechtsform, alle Unternehmen und Betriebe, die Elektrizität oder Gas erzeugen oder beschaffen und ein Netz für die allgemeine Versorgung betreiben. Kraftwerke der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie Anlagen sonstiger Marktteilnehmer, z. B. Windkraftanlagen privater Betreiber, gehören **nicht** dazu.

## Erneuerbare Energieträger

Natürliche Energieträger, die auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Zu den erneuerbaren Energien zählen Klärgas, Deponiegas, Wasserkraft aus Lauf- und natürlichem Speicherwasser, Windkraft, Solarenergie, Biomasse, der biogene Anteil von Abfällen, Geothermie und Umgebungswärme.

## Geleistete Arbeitsstunden

Unter geleisteten Arbeitsstunden werden die tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfängerinnen und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeiterinnen und -arbeitnehmer) erfasst. Einbezogen sind Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

## Kraftwerk

Ein **Kraftwerk** ist eine Anlage, die dazu bestimmt ist, durch Energieumwandlung elektrische Energie zu erzeugen. Nach Art der Energieumwandlung im Kraftwerk unterscheidet man z. B. Wasser-, Brennstoffzellen- oder Wärmekraftwerke (einschl. Geothermie). Ein Kraftwerk kann aus mehreren Erzeugungseinheiten bestehen, z. B. Kraftwerksblock, Sammelschienen-Kraftwerk, Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerk (GuD-Anlagen), Maschinensatz eines Wasserkraftwerks, Brennstoffzellenstapel, Solarmodul. **Die Erzeugung von Windkraft- und Solaranlagen wird in diesem Bericht nicht als Erzeugung von Kraftwerken dargestellt.**

## Nettostromerzeugung

Die Nettostromerzeugung einer Erzeugungseinheit ist die um ihren Eigenverbrauch verminderte Bruttostromerzeugung. Der Eigenverbrauch umfasst den Energieverbrauch zur Aufrechterhaltung des Produktionsprozesses der Anlage.

## Nettowärmeerzeugung

Die Nettowärmeerzeugung ist die abgegebene oder selbstgenutzte Wärme. Sie setzt sich zusammen aus der Enthalpie des Vorlaufs abzüglich der Enthalpien des Rücklaufs und des Zusatzwassers. Damit wird indirekt die über die Antriebsenergie der Wärme-Umwälzpumpe zugeführte Energie miterfasst.

## Pumpstromverbrauch

Die Pumpspeicherkraftwerke verbrauchen Pumpstrom. Das ist die elektrische Arbeit, die für den Antrieb der hauptsächlich nachts (bei niedrigen Stromtarifen) betriebenen Pumpen eingesetzt wird, mit denen das Wasser aus dem Unterspeichersee in den Oberspeichersee befördert wird.

### **Stromeinspeisung**

Die Einspeisung von elektrischer Energie in das allgemeine Versorgungsnetz erfolgt durch Energieversorgungsunternehmen, Industriekraftwerke (überschüssige Kapazitäten), durch Erzeuger regenerativer Energie (aus Wasserkraft, Windkraft, Biomasse, Solarenergie u. a.) oder durch Blockheizkraftwerke.

### **Unternehmen**

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Der in diesem Bericht verwendete Unternehmensbegriff ist von der europäischen Definition für statistische Unternehmen abzugrenzen.

### **Versorgungsbereiche**

Die Versorgungsbereiche entsprechen den jeweiligen fachlichen Betriebsteilen. Dabei handelt es sich um Teile des Betriebes, in denen jeweils nur eine bestimmte wirtschaftliche Tätigkeit, z. B. Versorgung mit Elektrizität, ausgeübt wird. Die Abgrenzung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008).

### **Wärmeerzeugung**

Die Wärmeerzeugung umfasst die an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge einschl. der Verluste und des Eigenverbrauchs bei der Wärmeerzeugung. Dabei ist unter Wärmemenge die erzeugte, transportierte, gelieferte, bezogene oder verbrauchte thermische Energie zu verstehen.

## Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
kJ	Kilojoule ( $10^3$ J oder 1 000 J)
MJ	Megajoule ( $10^6$ J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule ( $10^9$ J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule ( $10^{12}$ J oder 1 000 GJ)
PJ	Petajoule ( $10^{15}$ J oder 1 000 TJ)
MW	Megawatt ( $10^6$ W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde ( $10^6$ kWh oder 1 000 MWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
GuD	Gas und Dampf

Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen  
November 2021 bis November 2025

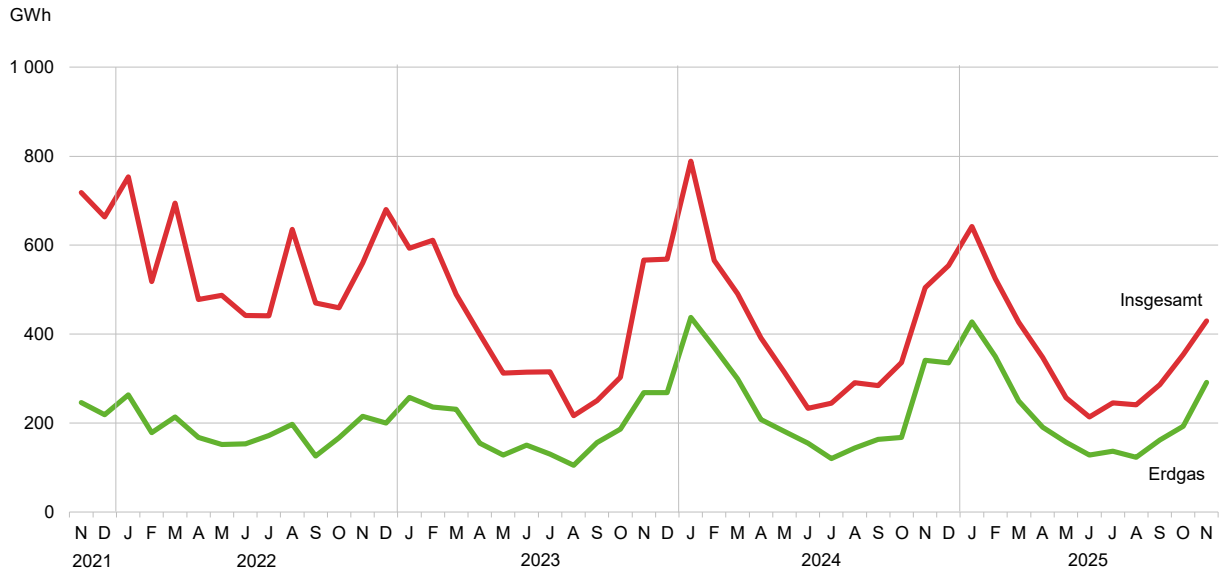


Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen November 2021 bis November 2025

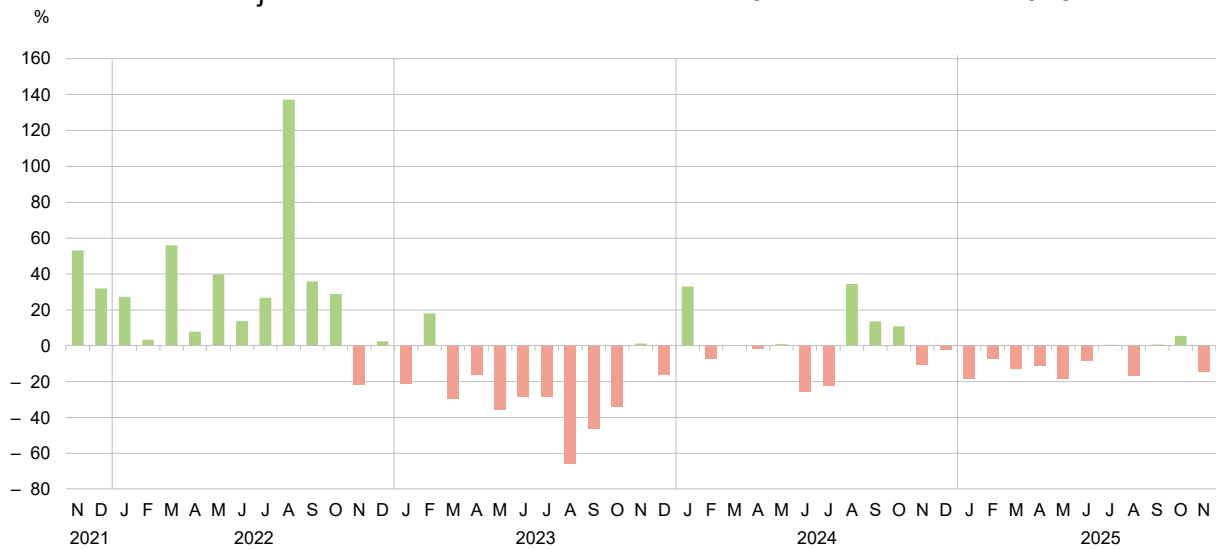




Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen  
November 2021 bis November 2025

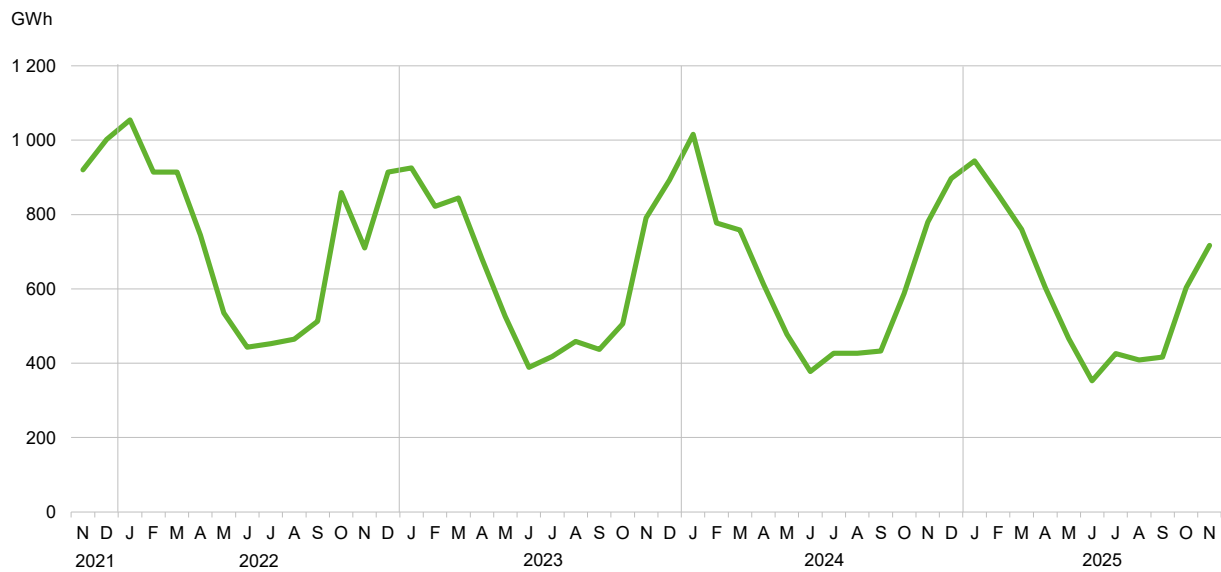


Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen  
Vorjahresmonat in Hessen November 2021 bis November 2025

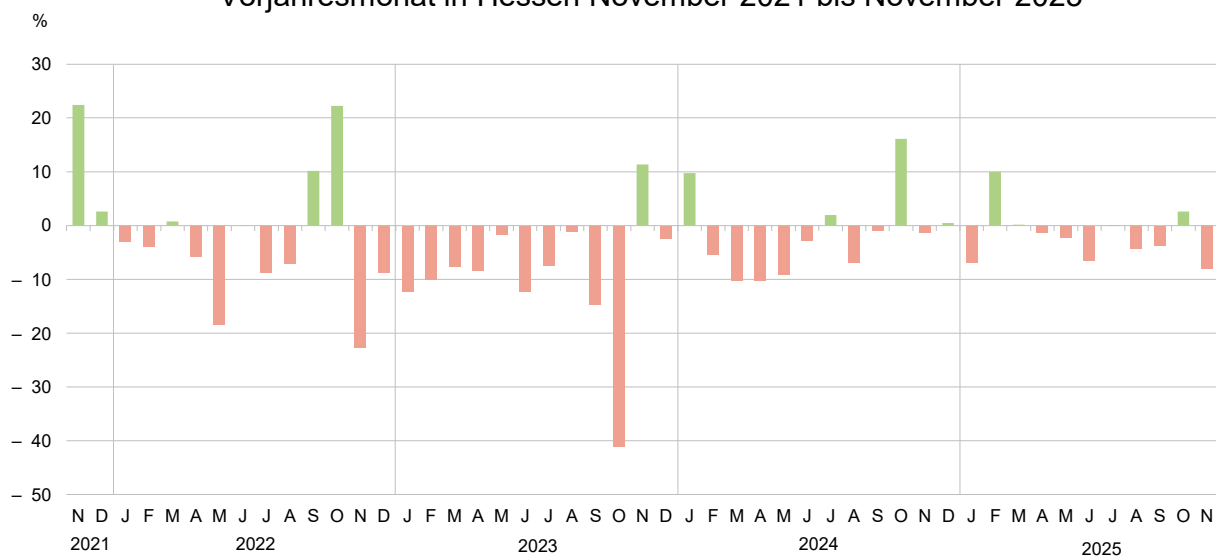
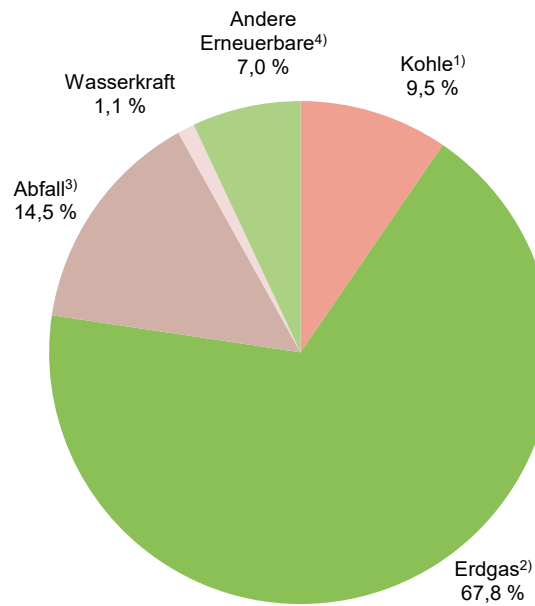
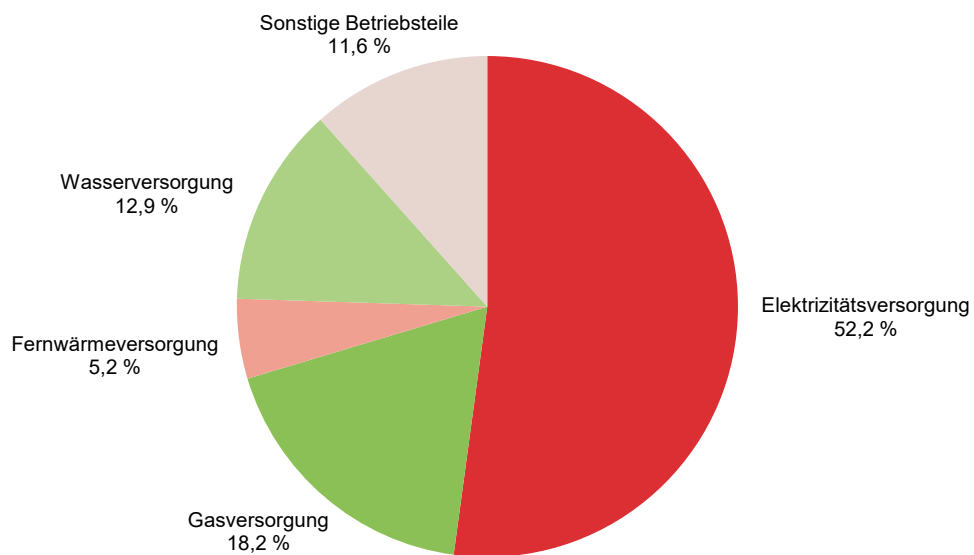


Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen  
im November 2025 nach Art der Energieträger



1) Einschl. Mineralölprodukte. — 2) Einschl. sonstiger Gase. — 3) Einschl. Industrieabfall. — 4) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogas, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen  
im November 2025 nach fachlichen Betriebsteilen



## 1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025

Art der Angabe	November 2024 <sup>1)</sup>	Oktober 2025 <sup>2)</sup>	November 2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis November		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 <sup>1)</sup>	2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Ab- nahme (–)
	MWh			%		MWh		%
Bruttostromerzeugung	551 593	392 001	469 478	19,8	– 14,9	4 879 482	4 361 602	– 10,6
davon aus								
Wasserkraft	8 015	3 402	4 839	42,2	– 39,6	113 646	85 901	– 24,4
Wärmekraft	543 578	388 599	464 639	19,6	– 14,5	4 765 836	4 275 701	– 10,3
Eigenverbrauch	46 900	37 842	39 806	5,2	– 15,1	434 055	392 707	– 9,5
Nettostromerzeugung	504 693	354 159	429 672	21,3	– 14,9	4 445 427	3 968 895	– 10,7
davon aus								
Wasserkraft	7 850	3 299	4 707	42,7	– 40,0	112 519	84 611	– 24,8
Wärmekraft	496 843	350 860	424 965	21,1	– 14,5	4 332 908	3 884 284	– 10,4
davon aus								
Kohle <sup>3)</sup>	70 158	59 826	41 023	– 31,4	– 41,5	789 606	555 362	– 29,7
Erdgas <sup>4)</sup>	340 901	193 246	291 422	50,8	– 14,5	2 587 179	2 409 802	– 6,9
Abfall <sup>5)</sup>	54 290	74 395	62 480	– 16,0	15,1	592 839	614 139	3,6
anderen Erneuerbaren <sup>6)</sup>	31 494	23 392	30 039	28,4	– 4,6	363 284	304 980	– 16,0

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

## 2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025 nach ausgewählten Energieträgern

Energieträger	Mengen- einheit	November 2024 <sup>1)</sup>	Oktober 2025 <sup>2)</sup>	November 2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis November		
					Vormonat	Vorjahres- monat	2024 <sup>1)</sup>	2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Ab- nahme (–) in Prozent
Kohle <sup>3)</sup>	Tonnen	56 059	42 480	32 712	– 23,0	– 41,6	489 220	369 657	– 24,4
Erdgas <sup>4)</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	98 391	65 631	82 675	26,0	– 16,0	771 802	750 255	– 2,8
Abfall <sup>5)</sup>	Tonnen	149 764	167 115	150 568	– 9,9	0,5	1 483 196	1 580 111	6,5
Andere Erneuerbare									
darunter									
feste, flüssige biogene Stoffe <sup>6)</sup>	Tonnen	51 960	40 259	55 175	37,1	6,2	556 302	519 847	– 6,6
Biogas, Klärgas und Deponiegas <sup>7)</sup>	1 000 m <sup>3</sup>	4 963	4 494	4 646	3,4	– 6,4	48 201	44 832	– 7,0

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall. — 6) Einschl. Klärschlamm. — 7) Einschl. Biomethan (Bioerdgas).

### 3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025

Art der Angabe	November 2024 <sup>1)</sup>	Oktober 2025 <sup>2)</sup>	November 2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis November		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 <sup>1)</sup>	2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–)
	MWh			%		MWh		%
Kohle <sup>3)</sup>	55 466	72 144	55 988	– 22,4	0,9	760 503	516 016	– 32,1
Erdgas <sup>4)</sup>	354 324	221 437	322 749	45,8	– 8,9	2 897 918	2 763 900	– 4,6
Abfall <sup>5)</sup>	65 738	62 104	57 219	– 7,9	– 13,0	575 143	541 101	– 5,9
Wasserkraft	87 068	66 949	61 070	– 8,8	– 29,9	1 073 683	869 426	– 19,0
Windkraft	452 589	575 953	421 492	– 26,8	– 6,9	4 292 851	3 991 059	– 7,0
Photovoltaik	55 027	138 913	80 763	– 41,9	46,8	2 604 562	3 291 558	26,4
Andere Erneuerbare <sup>6)</sup>	89 082	80 513	85 627	6,4	– 3,9	997 740	901 666	– 9,6
Insgesamt	1 159 293	1 218 016	1 084 910	– 10,9	– 6,4	13 202 399	12 874 725	– 2,5
davon aus								
erneuerbaren Energieträgern <sup>7)</sup>	641 542	835 174	627 147	– 24,9	– 2,2	8 370 649	8 594 843	2,7
konventionellen Energieträgern	517 752	382 842	457 763	19,6	– 11,6	4 831 750	4 279 883	– 11,4

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall, Wärme, sonstige Energieträger sowie andere Speicher. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 7) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

### 4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025 nach Energieträgern

Energieträger	November 2024 <sup>1)</sup>	Oktober 2025 <sup>2)</sup>	November 2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis November		
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 <sup>1)</sup>	2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–)
	MWh			%		MWh		%
Kohle <sup>3)</sup>	138 252	76 357	83 873	9,8	– 39,3	799 041	775 627	– 2,9
Erdgas <sup>4)</sup>	384 829	329 411	394 516	19,8	2,5	3 703 690	3 684 388	– 0,5
Abfall <sup>5)</sup>	190 777	146 969	168 672	14,8	– 11,6	1 557 668	1 523 572	– 2,2
Andere Erneuerbare <sup>6)</sup>	65 843	50 798	69 671	37,2	5,8	611 853	570 448	– 6,8
Insgesamt	779 701	603 535	716 732	18,8	– 8,1	6 672 252	6 554 035	– 1,8
davon aus								
erneuerbaren Energieträgern <sup>7)</sup>	161 085	124 249	154 007	24,0	– 4,4	1 390 061	1 331 883	– 4,2
konventionellen Energieträgern	618 615	479 286	562 726	17,4	– 9,0	5 282 192	5 222 152	– 1,1

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall sowie sonstige Energieträger. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 7) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

### 5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im November 2024 sowie im Oktober und November 2025

Art der Angabe	November 2024 <sup>1)</sup>	Oktober 2025 <sup>2)</sup>	November 2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumuliertes Jahresergebnis Januar bis November		
				Vormonat	Vorjahresmonat	2024 <sup>1)</sup>	2025 <sup>2)</sup>	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent
Betriebe <sup>3)</sup>	131	130	130	—	– 0,8	131	131	– 0,1
Beschäftigte <sup>3)</sup>	20 655	21 066	21 156	0,4	2,4	20 065	21 000	4,7
davon in den Versorgungsbereichen								
Elektrizitätsversorgung	10 887	10 951	11 033	0,7	1,3	10 526	10 993	4,4
Gasversorgung	3 720	3 826	3 849	0,6	3,5	3 617	3 776	4,4
Fernwärmeversorgung	991	1 092	1 091	– 0,1	10,2	975	1 079	10,8
Wasserversorgung	2 708	2 729	2 729	0,0	0,8	2 662	2 705	1,6
sonstige Betriebsteile	2 350	2 467	2 454	– 0,5	4,4	2 285	2 446	7,0
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)	2 631	2 675	2 590	– 3,2	– 1,6	27 361	28 408	3,8
Bruttolohn- und Gehaltssumme (in 1 000 Euro)	181 055	115 076	190 036	65,1	5,0	1 267 566	1 375 165	8,5

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. Jeweils am Monatsende. Bei Jahreswerten Monatsdurchschnitt.

### 6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2024 und 2025 nach Monaten und Wirtschaftszweigen

Jahr/Monat	Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigte/-n				Bruttoverdienst je Beschäftigte/-n			
	Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	Fernwärmeversorgung	Wasserversorgung	Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	Fernwärmeversorgung	Wasserversorgung
					Euro			
2024 <sup>1)</sup>								
Januar	133,5	140,8	125,8	132,6	4 991,8	5 100,4	5 557,7	4 138,4
Februar	125,4	131,1	139,8	120,6	4 841,8	5 023,3	4 939,8	4 297,9
März	138,6	151,3	142,0	137,1	5 258,6	5 010,0	4 825,6	4 099,0
April	105,4	115,5	114,4	107,4	6 590,8	5 690,4	5 439,0	4 165,7
Mai	119,6	131,1	127,5	120,4	5 018,4	5 344,0	4 829,9	4 191,4
Juni	120,9	134,7	123,2	122,3	5 983,1	5 803,6	6 310,1	5 283,1
Juli	122,8	132,6	123,0	121,6	5 351,8	9 310,4	5 245,0	4 708,6
August	119,2	133,7	122,2	120,7	5 442,9	5 206,8	5 084,3	4 362,3
September	119,5	133,6	124,5	116,8	4 989,8	5 455,8	4 869,2	4 251,8
Oktober	121,2	134,4	119,1	118,6	5 329,8	5 905,7	4 857,6	4 254,0
November	133,9	147,3	134,3	131,0	8 322,0	7 246,1	8 128,6	7 606,4
Dezember	98,2	119,6	104,7	97,2	5 605,3	5 789,7	5 427,1	4 510,0
2025 <sup>2)</sup>								
Januar	130,4	145,4	134,4	131,4	5 337,7	5 794,2	5 693,8	4 635,5
Februar	124,0	138,5	120,4	122,5	5 235,3	5 514,7	5 149,3	4 554,1
März	127,0	140,3	127,8	127,0	5 492,1	5 663,0	5 321,0	4 595,3
April	118,3	132,7	122,2	118,6	6 414,5	6 082,5	5 841,8	4 582,1
Mai	117,2	136,0	121,9	119,8	6 205,2	5 882,3	5 203,7	4 534,9
Juni	111,3	128,5	111,6	110,4	5 804,3	6 177,0	6 060,7	4 786,4
Juli	126,4	147,6	125,1	124,1	5 760,8	6 050,4	5 668,8	4 633,7
August	113,7	131,3	108,9	112,7	5 898,8	6 042,9	5 563,6	4 706,8
September	127,2	142,9	127,3	126,4	5 619,6	5 824,7	5 220,3	4 923,3
Oktober	126,1	142,2	128,1	125,4	5 505,9	5 970,6	5 432,5	4 662,1
November	121,9	134,6	119,8	119,9	9 091,9	8 038,6	9 045,6	8 467,0
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse.